

# MARZIPAN in der Praxis - für Sparkassen

## Liquiditätskostenberechnung in MARZIPAN Vorkalkulation

Liquiditätskostenverrechnungssysteme und die Transparenz über Liquiditätskosten sind ein hoch aktuelles Thema in Kreditinstituten, das durch die aufsichtsrechtlichen Vorgaben der MaRisk forciert wird.

Aus Gründen der Transparenz streben einige Kreditinstitute an, dem Mitarbeiter bereits in der Vorkalkulation die dem Geschäft inhärenten Liquiditätskosten auszuweisen. Diese Möglichkeit ist in MARZIPAN Vorkalkulation für Aktivgeschäfte gegeben.

Diese Ausgabe **MARZIPAN in der Praxis** zeigt anhand eines Beispiels die relevanten Einstellungen in MARZIPAN auf und erläutert den Ergebnisausweis. Als Beispiel dient folgendes erstrangig besichertes Baufinanzierungsdarlehen:

> Nominalbetrag:	250.000,- EUR
> Beleihungswert des Objektes:	250.000,- EUR
> Deckungsgrad:	60 Prozent
> Zinsbindungsdauer:	10 Jahre
> Sollzinssatz:	1,80 Prozent
> Anfängliche Tilgung:	3,00 Prozent
> monatliche annuitätische Rate:	1.000,- EUR


Zur Bewertung des Geschäfts werden folgende Teilmärkte verwendet:

- > Risikoloser Teilmarkt: (99999990)
- > Gedeckter Teilmarkt: (99999999)
- > Ungedeckter Teilmarkt: (99999995)

Bei entsprechender Parametrisierung stehen diese Teilmärkte den Sparkassen spätestens mit der Erweiterung der zahlungsstromorientierten Kalkulation (zoK) zur Verfügung und können täglich automatisiert durch die FI an die Vorkalkulation geliefert werden. Zur Ermittlung von Liquiditätskosten wird ein risikoloser Teilmarkt benötigt. Das Baufinanzierungsdarlehen wird, je nach Höhe der Realbesicherung, mit einem gedeckten sowie einem ungedeckten Teilmarkt refinanziert.

Um eine Konsistenz zwischen der Vor- und Nachkalkulation bezüglich der Teildeckungsaspekte und der Liquiditätskosten zu erreichen, kann für Festzinsprodukte in MARZIPAN die teilgedeckte Kalkulation aktiviert werden.

Um generell die Liquiditätskostenberechnung in MARZIPAN zu nutzen, kann in den Voreinstellungen auf dem Dialogreiter „Allgemein“ durch den MARZIPAN-Administrator der Sparkasse ein Schalter gesetzt werden. An dieser Stelle wird auch direkt der Teilmarkt für den risikolosen Markt hinterlegt:



Teilweise gedeckte Berechnung	
Kalkulationsdatum gedeckt	04.04.2017 15:50:07
Teilmarkt gedeckt	99999999
Kalkulationsdatum ungedeckt	04.04.2017 15:51:36
Teilmarkt ungedeckt	99999995
Kalkulationsdatum Swapkurve	04.04.2017 15:48:41
Teilmarkt Swapkurve	99999990
Deckungsbeitrag	DB-Schema RAP Muster DSGV

Abbildung 1: Ausschnitt aus den MARZIPAN-Voreinstellungen

Die Liquiditätskostenberechnung kann alternativ für das einzelne, konfigurierte Produkt über den Produktmanager aktiviert werden. Im nächsten Schritt soll das Baufinanzierungsdarlehen kalkuliert werden: Im Beispiel wird ein vorkonfiguriertes Produkt verwendet, in dem die Funktionalität „Teildeckung“ sowie die Teilmärkte für den gedeckten und ungedeckten Markt voreingestellt wurden.

Für die Berechnung werden somit alle drei hinterlegten Märkte (risikolos, gedeckt und ungedeckt) verwendet.

Abbildung 2: MARZIPAN Grunddaten Annuitätendarlehen

Die Nutzung der teilgedeckten Kalkulation bewirkt, dass der Zahlungsstrom des Darlehens intern in zwei separat zu refinanzierende Teile zerlegt wird. Die Aufteilung des Darlehensbetrags in einen „gedeckten“ beziehungsweise „ungedeckten“ Teil erfolgt auf Basis des erfassten Beleihungswertes auf dem Reiter „Kreditrisiko“. So sollen im Beispiel 60 Prozent des erfassten Beleihungswertes als gedeckter Teil interpretiert werden. Werden keine abweichenden Angaben gemacht, so fließt - analog der zoK - der Tilgungsanteil der Rate zunächst vollständig in den ungedeckten Darlehensteil. Für den gedeckten Darlehensteil werden bis zur vollständigen Rückführung des ungedeckten Teils aus der Rate lediglich Zinsen gezahlt.

Die Bewertung beider Darlehensteile mit unterschiedlichen Zinsstrukturkurven (gedeckt/ungedeckt) bewirkt, dass ein gemischter Einstandssatz berechnet wird.

Die Berechnung der Nettomarge nach Kosten innerhalb der Zinsbindung (ZB) ergibt im Beispiel 0,34766 Prozent beziehungsweise 7.200,85 EUR.

Die ermittelten Liquiditätskosten sind auf dem Dialogreiter „Ergebnisse“ dargestellt. Ausgewiesen werden der Liquiditäts-Spread in Prozent und die barwertigen Liquiditätskosten in EUR.

Abbildung 3: MARZIPAN Ergebnisdialog Annuitätendarlehen

An der Darstellung des Deckungsbeitragsschemas in MARZIPAN ändert sich durch die Aktivierung der Liquiditätskostenberechnung nichts (vgl. Abb. 4).

Der in der Abbildung als Marge bezeichnete Zinskonditionenbeitrag (das ist nach wie vor die Bruttomarge NACH Liquiditätskosten) berechnet sich als Mischkalkulation aus dem gedeckten und ungedeckten Markt. Die Liquiditätskosten sind somit implizit bereits im Zinskonditionenbeitrag berücksichtigt und werden nicht zusätzlich als Position im Deckungsbeitragsschema ausgewiesen. Sie stellen als Differenz des risikobehafteten zum risikolosen Ein-

standssatzes eine Zusatzinformation dar, um wie viel günstiger sich das Kreditinstitut refinanzieren könnte, wenn die Refinanzierung am risikolosen Markt möglich wäre. In den Rentabilitätsberichten der Finanz Informatik werden die Liquiditätskosten hingegen unter der Bezeichnung „Liquiditätsbeitrag“ explizit im Deckungsbeitragschema ausgewiesen. Daher gibt es dort eine Unterscheidung zwischen dem Zinskonditionenbeitrag vor Liquiditätskosten und dem Zinskonditionenbeitrag nach Liquiditätskosten. Der Zinskonditionenbeitrag nach Liquiditätskosten entspricht der in MARZIPAN ausgewiesenen Bruttomarge.

Zurück			
Ergebnisse			
Deckungsbeitrag			
Abgrenzungspläne			
Vergleichskonten			
Refinanzierungspläne			
Laufende Marge			
Nettomarge ist Deckungsbeitrags-Nr.		DB IV	
Marge	1,06336	%	21.345,51 EUR
Name	Vorhaltewert	Ergebnis (in %)	Ergebnis abs. (EUR)
Bruttomarge (ZKB)	0,0	1,06336	21.345,51
Risikokosten	0,0	-0,17910	-3.755,39
Implizite Optionen	0,0	0,00000	0,00
DB I	0,0	0,88426	17.590,12
Gebühr/Provision	0,0	0,00000	0,00
DB II	0,0	0,88426	17.590,12
DB III	0,0	0,88426	17.590,12
Kosten am Anfang	100,0	-0,00482	-100,00
lfd Kosten	30,0	-0,01403	-291,34
Kosten am Ende	50,0	-0,00223	-46,36
DB IV	0,0	0,86317	17.152,42

Abbildung 4: MARZIPAN Ergebnisdialog Deckungsbeitragschema

**Bitte beachten Sie folgende Zusatzinformation zur Höhe der barwertigen Liquiditätskosten:** Die Ermittlung der barwertigen Liquiditätskosten in MARZIPAN erfolgt auf Basis des margenbereinigten Cashflows. In Abweichung hierzu erfolgt in der zoK keine Margenbereinigung des Cashflows bei der Ermittlung des Liquiditätskostenbarwerts. Hieraus resultieren in einer barwertigen Ergebnisdarstellung geringfügige Differenzen zwischen dem Ausweis in MARZIPAN und dem Ausweis in der zoK – in der Größenordnung der Liquiditätskosten für den Cashflow der laufenden Margen.

**Fazit:** Der Ausweis der Liquiditätskosten in MARZIPAN Vorkalkulation dient grundsätzlich der Information. Sie setzt den Anwender bereits vor Vertragsabschluss in Kenntnis über die Höhe der Liquiditätskosten, die in der zoK-Verarbeitung zukünftig für das Geschäft ermittelt werden. Somit ist eine Transparenz über die Liquiditätskosten am Einzelgeschäft bereits heute in der Vorkalkulation gegeben.